



Geestland, 8. November 2022

Ehrenamtskarten in Bad Bederkesa übergeben

Eine kleine Karte mit großer Wirkung: Die Ehrenamtskarte erfreut sich weiter großer Beliebtheit. Rund 20 Geestländerinnen und Geestländer erhalten in diesem Jahr zum ersten Mal das goldene Kärtchen, das ihnen Zugang zu zahlreichen Vergünstigungen gewährt.

Bei einer kleinen Feierstunde im Rathaus in Bad Bederkesa hat Bürgermeister Thorsten Krüger vor kurzem acht neue Ehrenamtskarten an engagierte Bürgerinnen und Bürger übergeben – stellvertretend für alle Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Zugleich warb er für die Unterstützung des Ehrenamtes: „Freiwilliges Engagement ist unbezahlbar. Unsere Vereine und Verbände und auch die Freiwilligen Feuerwehren besitzen eine wichtige Rolle in unserer Gesellschaft. Sie übernehmen Verantwortung für sich und andere, leisten viele Stunden unbezahlter Arbeit und stärken den Zusammenhalt in unseren 16 Ortschaften.“

Mit der Ehrenamtskarte erkennen das Land Niedersachsen und die Stadt Geestland den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen vor Ort an. In Geestland wird sie einmal im Jahr verliehen. Rund 350 Bürgerinnen und Bürger haben schon eine.

Besonders für Betriebe sei die Ehrenamtskarte eine tolle Gelegenheit, das Ehrenamt mit Vergünstigungen zu unterstützen, unterstreicht Thorsten Krüger. In Geestland gibt es derzeit 28 Unternehmen, die das tun. Ganz neu dabei ist die Beerster Autovermietung, die 15 Prozent Rabatt auf Mietfahrzeuge gewährt. Auf der Unterstützer-Liste stehen aber auch Einrichtungen wie die Moor-Therme, Büchereien, Bäckereien oder Hotels.

Die Ehrenamtskarte – seit 2018 wird sie in Geestland angeboten – kann bekommen, wer sich mindestens fünf Stunden pro Woche, seit mindestens drei Jahren und ohne Aufwandsentschädigung in einer Organisation in Geestland ehrenamtlich engagiert. Den Online-Antrag finden Interessierte im Internet unter www.geestland.eu unter dem Anliegen „Vereine und Ehrenamt“. Dort steht auch eine Liste mit allen Unternehmen in der Stadt, die Vergünstigungen anbieten.

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement bereits zwei Mal mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

Foto: Sonja Thomas (von links) von der Stadt Geestland und Bürgermeister Thorsten Krüger überreichten die Ehrenamtskarten an Andrea Rakanovic (Museumsbahn), Stefanie Morick (Lebensraum Kind), Ina Witta (Feuerwehr Imsum), Uwe Mei (Museumsbahn), Sabine Wohlers (Sportverein und Feuerwehr Imsum), Carsten Bieniek (Feuerwehr Imsum), Rieke Ehmman (Feuerwehr Krempel) und Lars Wohlers (Feuerwehr Imsum).



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

14 LEBENDIGES WASSER

15 LEBEN AN LAND

16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

Ehrenamt ist Gold wert.
Wir sagen Danke!
Anja Kallmann

Ehrenamt ist Gold wert.
Wir sagen Danke!
Dagmar Markl

Ehrenamt ist Gold wert.
Wir sagen Danke!
Jas Hübner

Ehrenamt ist Gold wert.
Wir sagen Danke!
Sabine Wölkner

Ehrenamt ist Gold wert.
Wir sagen Danke!
Sabine Wölkner

Ehrenamt ist Gold wert.
Wir sagen Danke!